

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

witweb, vertreten durch den Inhaber P. Witt, erbringt alle Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen. Sie gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht erneut ausdrücklich vereinbart werden. witweb ist berechtigt, diese AGB mit einer angemessenen Ankündigungsfrist zu ändern oder zu ergänzen. Die Ankündigung erfolgt ausschließlich durch Veröffentlichung im Internet auf den Seiten von witweb. Widerspricht der Kunde den geänderten oder ergänzten Bedingungen nicht innerhalb von zwei Wochen nach deren Veröffentlichung, so werden die geänderten oder ergänzten Bedingungen wirksam. Widerspricht der Kunde fristgemäß, so ist witweb berechtigt, den Vertrag zu dem Zeitpunkt zu kündigen, an dem die geänderten oder ergänzten Geschäftsbedingungen in Kraft treten sollten.

2. Vertragsangebot, Vertragsschluss

Der Vertrag kommt mit der Gegenzeichnung des Kundenantrages durch witweb oder mit erster Erfüllungshandlung zustande, ohne dass es einer Mitteilung an den Kunden bedarf. Änderungen oder Ergänzungen des Vertragsangebotes oder dieser AGB durch den Kunden gelten als neues Angebot.

3. Vertragsgrundlagen

Sofern witweb ein individuelles Leistungsangebot abgegeben hat, sind die Angaben des Kunden für sein momentan bestehendes EDV-System, Angaben über beabsichtigte Hardwareerweiterungen und/oder die fachlich funktionalen Aspekte dessen Grundlagen. Der Kunde trägt das Risiko dafür, dass der Vertragsgegenstand seinen Wünschen und Bedürfnissen entspricht. Sofern der Kunde verbindliche Vorgaben vereinbaren möchte, hat er diese schriftlich niederzulegen. Sie werden erst durch Gegenzeichnung seitens witweb wirksam.

Soweit witweb im Rahmen von Aufträgen auf Zuarbeiten des Auftraggebers angewiesen ist, ist dieser verpflichtet, diese innerhalb angemessener Fristen zu erbringen. Nach Verstreichen dieser von witweb gesetzten Fristen und einer Nachfrist von max. zwei Wochen, ist witweb berechtigt, den Auftrag an diesem Punkt abzubrechen und abzurechnen. Nachforderungen oder Schadensersatzansprüche des Auftraggebers sind ausgeschlossen.

Hosting-Verträge werden, soweit in dem vom Kunden gewählten Account keine anderweitige Laufzeit bestimmt ist, auf unbestimmte Dauer geschlossen. Ist ein Vertrag mit einer Mindestlaufzeit geschlossen, ist eine Kündigung erstmals zum Ablauf der Mindestlaufzeit möglich. Mindestlaufzeitverträge verlängern sich stillschweigend um jeweils einen Monat, soweit sie nicht mit einer Frist von vier Wochen vor Vertragsende von einer Partei schriftlich gekündigt werden. Verträge ohne Mindestlaufzeit können von jeder Vertragspartei mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende gekündigt werden.

4. Preise und Lieferbedingungen

Soweit nicht anders angegeben, ist witweb an die in seinen Angeboten enthaltenen Preise 30 Tage ab deren Datum gebunden. Maßgebend sind die in der Auftragsbestätigung von witweb genannten Preise zuzüglich der jeweiligen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Zusätzliche Lieferungen und Leistungen werden gesondert berechnet.

Soweit nicht anders vereinbart, sind 50 % des Auftragswertes als Anzahlung bei Auftragserteilung fällig. Nach Lieferung des ersten Korrekturlaufes werden die restlichen 50 % abgerechnet; der Restbetrag wird auch dann fällig, wenn witweb innerhalb von zwei Wochen keine Korrekturen vom Auftraggeber erhält. Arbeiten nach Aufwand werden sofort nach Erbringen der Leistung abgerechnet. Diese Rechnungen sind innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsstellung ohne Abzug zahlbar.

Gerät der Auftraggeber in Verzug, so ist witweb berechtigt, von dem betreffenden Zeitpunkt an Zinsen in Höhe von 8 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu berechnen.

Wenn der Auftraggeber seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt, oder wenn witweb Umstände bekannt werden, die die Kreditwürdigkeit des Auftraggebers in Frage stellen, so ist witweb berechtigt, die gesamte Restschuld fällig zu stellen. witweb ist in diesem Fall außerdem berechtigt, Vorauszahlung oder Sicherheiten zu verlangen.

Der Auftraggeber ist zur Aufrechnung, Zurückbehaltung oder Minderung, auch wenn Mängelrügen oder Gegenansprüche geltend gemacht werden, nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden oder unstreitig sind.

5. Stornoregelung

Bei Stornierung eines erteilten Auftrags nach Ablauf einer Woche werden 50 % des Auftragswertes in Rechnung gestellt.

6. Lieferungen und Leistungen

witweb behält sich das Recht vor, die Lieferungen und Leistungen im Rahmen des technischen Fortschrittes zu verbessern. Der Kunde verpflichtet sich, angelieferte Waren unverzüglich auf Transportschäden zu überprüfen.

Die vertragliche Leistung von witweb gilt mit der Nutzung durch den Kunden als abgenommen. Weitere begleitende Leistungen wie Benutzereinführung ect. sind gesondert zu vereinbaren. witweb ist bei der Beantragung einer Domain vermittelnd tätig. Auf die Vergabe von Domains hat witweb keinen Einfluss. witweb übernimmt keine Gewähr für eventuell bestehende Rechtsansprüche Dritter an der beantragten Domain oder deren

Bestanddauer. Von Ersatzansprüchen Dritter, die auf der unzulässigen Verwendung einer Internet-Domain beruhen, ist witweb vom Kunden freigestellt.

Liefertermine oder -fristen, die verbindlich oder unverbindlich vereinbart werden können, bedürfen der Schriftform. Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die witweb die Lieferung erheblich erschweren oder unmöglich machen, hat witweb auch bei verbindlich vereinbarten Fristen und Terminen nicht zu vertreten. Sie berechtigen witweb, die Lieferung bzw. Leistung um die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben oder wegen des noch nicht erfüllten Teils ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten. Sofern witweb die Nichteinhaltung verbindlich zugesagter Fristen und Termine zu vertreten hat oder sich in Verzug befindet, hat der Auftraggeber Anspruch auf eine Verzugsentschädigung in Höhe von 0,5 % für jede vollendete Woche des Verzugs, insgesamt jedoch bis maximal 5 % des Wertes der vom Verzug betroffenen Leistungen. Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen, es sei denn, der Verzug beruht auf zumindest grober Fahrlässigkeit von witweb.

7. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises bleibt die gesamte gelieferte Ware Eigentum von witweb. Bei Zustandekommen eines Zahlungsverzuges seitens des Kunden behält sich witweb das Recht vor, die gelieferte Ware zur Sicherung eigener Rechte mit Vorankündigung nach angemessener Fristsetzung zurückzunehmen. Zahlungsverzug des Kunden bei von witweb erbrachter Leistungen in Verbindung mit einer Domainfreischaltung über den entsprechenden Anbieter führt nach fruchtloser Mahnung zur unverzüglichen Sperrung der Domain.

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Alle Rechnungen sind rein netto und zahlbar innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum.

Kulanregelungen, Rabattierungen und alle Ermäßigungen entfallen bei Überschreiten des vereinbarten Zahlungsziels.

8. Nutzungsbedingungen

Nutzungsrechte an unseren Kreativleistungen wie Konzeption, Gestaltung, Text etc. werden nur für das betreffende Projekt erteilt. Jede weitere Verwendung und deren Abgeltung ist schriftlich zu vereinbaren. Alle Quellcodes sind unser geistiges Eigentum. Änderungen dürfen nur mit unserer schriftlichen Genehmigung vorgenommen werden. Bei jeglichen Eigenständigen Änderungen am Code - auch genehmigten - entfällt jede Gewährleistung unsererseits. Auch bei Individualprogrammierung im Kundenauftrag liegen alle Urheberrechte am Code komplett bei uns.

Eine Weiterverwendung bzw. Wiederveräußerung - auch auszugsweise - ist nur mit unserer schriftlichen Genehmigung erlaubt. Wartungsarbeiten werden in einem von der Nutzungslizenz getrennten Vertrag vereinbart und sind nicht Bestandteil der Nutzungslizenz. Arbeiten ohne Wartungsvertrag werden zu unseren normalen Stundensätzen nach Aufwand abgerechnet. Supportaufwände, Schulungen etc. werden nach Aufwand abgerechnet.

Änderungen des Lieferumfangs behalten wir uns vor.

9. Inhalte von Internetseiten

Verstößt der Kunde mit Inhalt, Form und Zweck seiner Internetseiten gegen gesetzliche Verbote und rechte Dritter (Namens-, Urheber-, Datenschutzrechte), kann dies zur Sperrung seiner über witweb gehosteten Internetpräsentation oder Ablehnung der Aufnahme von Internetseiten führen. Bei Verstoß des Kunden gegen die entsprechenden Verbote haftet der Kunde witweb gegenüber vollumfänglich auf Ersatz aller hieraus entstehenden direkten und indirekten Schäden, auch des Vermögensschadens. Für den Inhalt und die richtige Wiedergabe der Internetseite des Kunden übernimmt witweb keine Gewähr.

10. Datenschutz

witweb ist berechtigt, Daten des Kunden zu speichern, zur Erfüllung des Vertragszwecks zu nutzen und für Marktforschung, Werbung und eigene Zwecke weiterzuverarbeiten. Kundendaten werden ausschließlich an Dritte weitergeleitet, wenn staatliche Institutionen oder die Einhaltung international anerkannter technischer Normen dies erforderlich machen. Der Provider ist technisch in der Lage, auf dem Webserver gelagerte Daten einzusehen. Dies ist u.U. auch durch Unbefugte Zugriffe möglich. Der Kunde ist für seine im Netz gelagerten Daten vollumfänglich selbst verantwortlich.

11. Haftungsbeschränkung

Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung, aus positiver Forderungsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsschluss und aus unerlaubter Handlung sind sowohl gegen witweb als auch gegen dessen Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten vorliegt.

12. Gerichtsstand, salvatorische Klausel

Für diese Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen witweb und dem Auftraggeber gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Traunstein.

Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.